

Aktuelles

Reminder: Sektionsveranstaltung „Die Organisation der Krise“ auf dem Soziologiekongress 2021 der DGS und ÖGS (23.-25. August 2021)

Auf dem gemeinsamen Soziologiekongress der DGS und ÖGS mit dem Titel „Post-Corona-Gesellschaft? Pandemie, Krise und ihre Folgen“ veranstaltet die Sektion Organisationssoziologie eine Sektionsveranstaltung zum Thema „Die Organisation der Krise. Die Corona-Pandemie als Herausforderung für die Organisationssoziologie“. Abstracts (1-2 Seiten) können weiterhin bis zum **31. März 2021** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie im vollständigen [Call](#).

Call for Papers

International Public Management Journal Special Issue: Outcomes-Based Contracting und Public Management Reform

„Outcomes-based contracting“ (OBC) und „Social Impact Bonds“ (SIB) ermöglichen die experimentelle Erprobung von Innovationen in Public Policy- und Management-Kontexten. OCBs und SIBs sind dabei Mittel, welche einerseits eine verstärkte Ergebnisorientierung priorisieren und darüber hinaus die intersektoralen Beziehungen von öffentlichen und privaten Akteuren in der Bereitstellung öffentlicher Güter neuordnen. Nach einer knappen Dekade Erfahrung mit SIBs sollen in dieser Special Issue Beiträge gesammelt werden, die ermitteln und aufzeigen, was seitdem über OBCs und SIBs gelernt wurde. Mögliche Fragen können sich unter anderem auf die Funktionsweise von OBCs und SIBs, den Vergleich verschiedener derartiger Instrumente oder auf die institutionellen und managementbezogenen Logiken in diesen Instrumenten und mehr beziehen. Zusammenfassungen der geplanten Artikel (**1500 Wörter**) können bis zum **10. Mai 2021** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie im vollständigen [Call](#).

AK Organisation und Digitalisierung: 4. Workshop „Organisation trifft digitale Kulturen“

In der Organisationssoziologie hat sich in den letzten Jahren Forschung zu Digitalisierung stark etabliert. Gerade zu Themen wie Industrie 4.0 oder der Plattform-Ökonomie gibt es mittlerweile zahlreiche Veranstaltungen und Publikationen. Auch die Workshops des Arbeitskreises „Organisation und Digitalisierung“ haben zur Etablierung theoretischer und methodischer Grundlagen der Digitalisierungsforschung beigetragen. Diese Grundlagen beruhen zum Großteil auf der Weiterentwicklung bestehender organisations-, arbeits- und techniksoziologischer Methoden und Theorien. In diesem vierten Workshop des Arbeitskreises möchten wir Teilnehmer*innen dazu einladen, bestehende Zugänge zu einer soziologischen Digitalisierungsforschung zu reflektieren und in einen Austausch mit kulturwissenschaftlicher Forschung zu Digitalität und digitaler Medientechnik zu treten. Erweiterte Abstracts (**3-4 Seiten**) können bis zum **01. Mai 2021** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie im vollständigen [Call](#).

Tagungsprogramme

SAMF-Tagung: Die Bewältigung der Corona-Krise

Am **10. und 11. Juni 2021** veranstaltet die Deutsche Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF e.V.) eine Tagung zum Thema „Die Bewältigung der Corona-Krise – wie robust ist das deutsche Beschäftigungssystem?“. Weitere Informationen finden Sie im vollständigen [Tagungsprogramm](#).

Stellenausschreibungen

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (50%) an der Freien Universität Berlin

An der Freien Universität Berlin ist eine Stelle als Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (50%) im Fachbereich Wirtschaftswissenschaft, Wissenschaftliche Einrichtung für Betriebswirtschaftslehre im Berlin University Alliance Projekt "The Laws of Social Cohesion" zu besetzen. Bewerbungen können bis zum **05. April 2021** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie in der vollständigen [Ausschreibung](#).

Wissenschaftliche/r Tutor/in (max. 50%) an der FernUniversität Hagen, Lehrgebiet Organisationssoziologie und qualitative Methoden

An der FernUniversität Hagen ist eine Stelle als Wissenschaftliche/r Tutor/in (6-19 Wochenstunden) zu besetzen. Die Aufgaben umfassen insbesondere die Unterstützung der Lehrenden des Lehrgebiets und die Onlinebetreuung von Studierenden. Die Stelle soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt besetzt werden, die Bewerbungsfrist ist der 09. April 2021. Weitere Informationen finden Sie in der vollständigen [Ausschreibung](#).

Research Associate (100%) an der Universität Hamburg, Projekt "Culpable Ignorance – Moral Knowledge in Organizations"

An der Universität Hamburg ist eine Stelle als Research Associate im von der Volkswagen Stiftung im Rahmen des Freigeist-Programms geförderten Projekts „Culpable Ignorance – Moral Knowledge in Organizations“. Die Stelle soll zum 01. Juli 2021 besetzt werden, die Bewerbungsfrist ist der **30. April 2021**. Mehr Informationen finden Sie in der vollständigen [Ausschreibung](#).

Neue Mitglieder

Ramin Bahrami ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forum Internationale Wissenschaft der Universität Bonn. In seiner Dissertation beschäftigt er sich aus organisationssoziologischer Perspektive mit Stiftungen und fragt, was Stiftungen als Organisationstyp ausmacht und wie sie ihre Austauschbeziehungen mit anderen Akteuren und Organisationen gestalten.